Märchenhaft schön

Die Premiumwege "Fabelwege", die gemeinsam mit dem Tourismusservice Rotkäppchenland entwickelt wurden, bieten ein fabelhaft vielfältiges Landschaftserlebnis im Naturpark Knüll. Naturbelassene Wege führen durch tiefe Wälder und eine reich strukturierte Kulturlandschaft. Eine ausgezeichnete Beschilderung lassen Wandernde die Fernblicke, blumenbunten Wiesen und idyllischen Bachtäler entspannt genießen. Burgruinen und Fachwerkorte, die sich ihren ursprünglichen Charakter erhalten haben, prägen die Region.

Ob Wandern, Radfahren oder Kultur: Der Naturpark Knüll lockt mit fabelhafter Vielfalt. Wer möchte, kann die Fabelwege in Begleitung von Naturparkführer*innen erleben. Der Knüll ist eine Landschaft, geprägt von Traditionen, die durch das Wirtschaften der Menschen vor Ort ihren besonderen Charakter erhält. Regionale Spezialitäten bieten kulinarische Erlebnisse.

Durch die vielfältigen Bildungs- und Erlebnisangebote schafft der Naturpark authentische Naturzugänge und ermöglicht, Freude und Lebensqualität zu erfahren. Gemeinsam mit engagierten Menschen entwickelt er die Region nachhaltig weiter. In Kooperation mit vielen Partner*innen werden Projekte in den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, Tourismus und Erholung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Regionalentwicklung umgesetzt. Auf der Internetseite des Naturparks sind Veranstaltungstermine und buchbare Angebote für Gruppen, auch für Kitas und Schulen, zu finden.



Kontakt zur Schadensmeldung

Service Team des Rotkäppchenlandes E-Mail service@rotkaeppchenland.de Freecall 0800 234 235 236

Impressum

Naturpark Knüll, Schloss Neuenstein Schlossbergweg 2, 36286 Neuenstein Tel. 06677 9399040 | E-Mail Info@knuell.de

Gestaltung: cognitio Kommunikation & Planung GmbH, www.cognitio.de

Fotos: Judith Walz, Katrin Anders

www.naturpark-knuell.de www.fabelwege.de www.rotkaeppchenland.de

QR-Code scannen und weitere Infos zu den Fabelwegen erhalten!

1. Auflage, Januar 2024













Hessisches Ministerium für Umwelt. Klimaschutz, Landwirtschaft und

Gefördert durch

das Land Hessen im Rahmen des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2014 - 2020

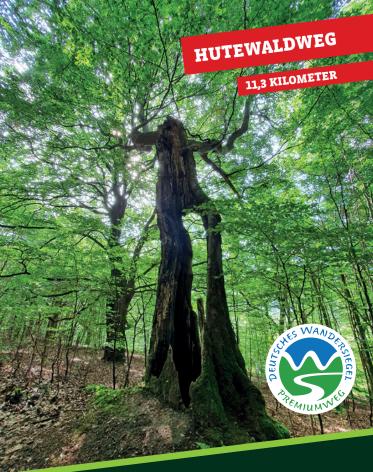


Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

mitfinanziert durch

die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK)















F Hutewaldweg

Empfohlene Wegrichtung: im Uhrzeigersinn

Geheimnisvolle Baumriesen unter Buchengrün entführen in eine andere Welt. Idyllischer Startpunkt ist eine Freilichtbühne. Nach dem ersten Anstieg belohnt die "Schöne Aussicht" mit fabelhaftem Ausblick auf das Beisetal. Weiter geht es über ein Stück des Hebammenweges in das Naturschutzgebiet Waltersberg. Waren Hutewälder früher eine häufige Form der Waldnutzung, sind deren Spuren heute oft nur für Kenner sichtbar. Hier jedoch sind die Zeichen eindeutig: Etwa 300-jährige Buchenriesen zeugen von jahrhundertelanger Beweidung des Waldes. Sie entwickelten dabei bizarre Formen und lassen mystische Gestalten erahnen. Fabelhafte Wesen, fast schon wie "Ents" aus "Herr der Ringe" zeigen sich. Zwei Tarpan-Pferde weiden hier im Sommer – so bleibt der uralte Hutewald erhalten. Im August blüht das Stück hutewaldtypische Heide herrlich und lädt zum Verweilen ein. Später erreicht man die Studentensteine, welche weiter in die Geschichte des Landstrichs entführen. Ausblicke Richtung Alheimer im Osten und Knüllköpfchen im Südwesten sowie wechselnde Waldbilder ergänzen die Runde.

